

In den KOM-Betriebshöfen Bla und Nauß. wurde die 6. Transportbrigade des LS-Transportdienstes Dresden aufgebaut. Es wurden bisher sehr gute Ausbildungsergebnisse gezeigt. Die 6. Transportbrigade war nach der Auswertung des Jahres 1961 beste Transportbrigade der Stadt und beste KOM-Brigade des Bezirkes. Die Bauabteilung bildet einen Teil des Bergungs- und Instandsetzungsdienstes der Stadt und hat ebenfalls beim Aufbau gute Ergebnisse gezeigt.

8. Betrieb und Verkehr

8.1. Rationalisierungsmaßnahmen im Verkehr.

Im Straßenbahnbetrieb wurde aus Anlaß des Produktionsaufgebotes die Überarbeitung der Dienstpläne vorgeschlagen. Die Ursache hierzu war, daß die in den Dienstplänen eingearbeiteten Stunden für Bereitschafts- und Verschiebedienste durch Arbeitskräftemangel nicht in Anspruch genommen werden konnten, sondern durch Umsetzen als Plattformstunden geleistet wurden. Nach Überarbeitung der Bereitschafts- und Verschiebedienststunden wurde der Dienstplanumfang um 82 Arbeitskräfte gekürzt.

Im KOM-Betrieb wurde am 16.1.1961 versuchsweise die Linie R in Verbindung mit der Einführung des Systems der fahrscheinlosen Abkassierung durch die Zahlbox auf Einmannbetrieb umgestellt. Nach Abschluß des Versuchs folgten am 1.6. die Linie E, am 1.7. die Linien B, D und Z, am 1.10. die Linien A, F, I, L, N und am 1.11. die Linien H, P und W.

Der Betrieb hat sich auf allen Linien gut eingeführt und bringt infolge des starken Zahlungsverkehrs eine Entlastung. 97 KOMs von 104 sind für Einmannbetrieb mit Zahlbox eingerichtet (außer Sattelschlepper).

In den Spitzenzeiten kamen anfangs an den wichtigsten Knotenpunkten Standkassierschaffner zum Einsatz. Durch die Umstellung konnte der Arbeitskräfteplan um 71 Schaffner reduziert werden.

8.2. Fahrzeugeinsatz

Einsatz pro Tag im Durchschnitt		Soll	Ist
Strab	T	258	237
	A	380	364
KOM	T	82	81,14
	A	5	2,49
Obus	T	19	18,84
	A	19	18,82
Bergbahn		4	4